

SÄCHSISCHE STAATSKANZLEI  
01095 Dresden

Herrn  
Udo Gabrisch  
Bergstraße 24  
01561 Lampertswalde

Sehr geehrter Herr Gabrisch,

vielen Dank für Ihr Schreiben an Michael Kretschmer, mit dem Sie sich für die Petition „Für eine bewegte Schulzukunft unserer Kinder und Jugendlichen“ einsetzen. Uns haben dazu viele gleichlautende Briefe erreicht, die deutlich machen, wie wichtig Ihnen das Anliegen ist. Ich möchte Ihnen gerne darauf antworten.

Wir haben großen Respekt davor, dass es Ihnen gemeinsam gelungen ist, knapp 30.000 Unterschriften für Ihr Anliegen zu sammeln – und es ist ein wichtiges Thema, denn der Sportunterricht ist ein bedeutender Teil der Stundentafel.

Der Petitionsausschuss des Landtags entscheidet selbstständig und unabhängig von der Staatsregierung, das ist die Hoheit des Parlaments. Dabei hat es Ihren Einsatz sehr ernst genommen und sich intensiv mit der Petition auseinandergesetzt. Es gab eine breite Argumentation der mit der Petition befassten Abgeordneten aller im Landesparlament vertretenen Parteien, die in der entsprechenden öffentlichen Debatte im Sächsischen Landtag thematisiert wurden. Der Sächsische Staatsminister für Kultus, Christian Piwarz MdL, hat dazu ebenfalls eine Stellungnahme beigetragen. Die wichtigsten Punkte möchte ich deshalb an dieser Stelle nochmals wiedergeben:

- Über 5.000 Lehrerinnen und Lehrer unterrichten Sport an unseren Schulen. Um die Anzahl fachfremd unterrichtender Lehrerinnen und Lehrer zu reduzieren, laufen seit zehn Jahren intensive Fortbildungsprogramme, bei denen der Sächsische Sportlehrerverband für uns ein kompetenter und verlässlicher Partner ist.

**Ihr Ansprechpartner**  
Markus Franke

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564-1010  
Telefax +49 351 564-1007

markus.franke@  
sk.sachsen.de\*

**Ihr Zeichen**

**Ihre Nachricht vom**

**Geschäftszeichen**  
(bitte bei Antwort angeben)  
SK.LS1-

Dresden,  
6. März 2019



Die Kampagne des  
Freistaates Sachsen.

**Hausanschrift:**  
Sächsische Staatskanzlei  
Leitungsstab 1 | Büro Ministerprä-  
sident, Bürgerbüro, Persönlicher  
Referent  
Archivstraße 1  
01097 Dresden

[www.sachsen.de](http://www.sachsen.de)

**Verkehrsverbindung:**  
Zu erreichen mit den Straßen-  
bahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen  
befinden sich gekennzeichnete  
Parkplätze am Königsufer.  
Für alle Besucherparkplätze gilt:  
Bitte beim Pfortendienst melden.

\* Der Empfang von elektronisch  
signierten und/oder verschlüsselten  
elektronischen Dokumenten ist möglich.  
Die öffentlichen Schlüssel der Sächsi-  
schen Staatskanzlei finden Sie unter  
<https://www.sachsen.de/kontakt.html>

- Die Sächsische Staatsregierung muss das Gesamtbild betrachten. Und dieses Gesamtbild zeigt, dass die sächsischen Schülerinnen und Schüler im Bundesvergleich überdurchschnittlich belastet werden, und dass moderne Schule neue Lerninhalte benötigt. Vor diesem Hintergrund sollen die Lehrpläne fächerübergreifend überarbeitet und das Unterrichtsvolumen gesenkt werden. Dabei sind alle Fächergruppen einzubeziehen, was der „Quadratur des Kreises“ gleicht. Es wird immer leichter sein, Inhalte hinzuzufügen als etwas zu streichen.
- Sportunterricht ermöglicht neue sportmotorische Lernerfahrungen für Kinder und Jugendliche; er kann ein Impulsgeber für sportliche Betätigung auch in der Freizeit sein. Für eine konsequente gesundheitliche Prävention ist eine über die Schule und den Sportunterricht hinausgehende Bewegungsmotivation und das Zusammenwirken von Sport, Gesellschaft und Schule zwingend erforderlich.
- Es muss und wird über den Sportunterricht hinaus verstärkt außerunterrichtliche Angebote geben, die die Neigungen und Interessen der Schülerinnen und Schüler fördern, weil sie sich in Ergänzung zum breit angelegten Sportunterricht mit einer Sportart im Speziellen auseinandersetzen. Mit sportlichen Ganztagsangeboten werden wir auch die Kinder zu Bewegung motivieren können, die am ehesten einen positiven Anstoß benötigen, um Sport zu treiben.

Sie haben sich mit Ihrer Petition sehr engagiert für Ihre Interessen eingesetzt und ich verstehe gut, dass Sie sich eine erfolgreiche Annahme gewünscht haben. Unter Beachtung aller Argumente, die noch einmal geprüft wurden, ist es aus unserer Sicht aber richtig, den Weg der Umgestaltung der Stundentafel zu gehen, um unseren Kindern und Jugendlichen das Wissen und die Kompetenzen zu vermitteln, die sie für ihre Zukunft brauchen. Gerade für die sportlichen Aktivitäten gibt es außerschulisch zahlreiche Angebote, um der Bedeutung von Bewegung, aber auch dem Wecken von Ehrgeiz und Mannschaftserlebnissen gerecht zu werden.

Auch wenn dem Anliegen Ihrer Petition nicht abgeholfen werden konnte, hoffe ich Ihnen mit meinen Ausführungen ein wenig weitergeholfen zu haben.

Mit freundlichen Grüßen



Markus Franke  
Büroleiter des Ministerpräsidenten